



CRONIMET GROUP



# Cronicle

Das Mitarbeiter-Magazin der CRONIMET GRUPPE



Eine neue Ära:  
**CRONIMET Ferroleq. GmbH**

S\_03

Ein Blick nach innen: **Feedback-  
kultur und Führungsprinzipien**

S\_06

Im Spotlight:  
**CRONIMET USA**

S\_10

01/2019

## Der digitale Treiber in der Branche

Digitalisierung beschäftigt nicht nur CRONIMET, sondern die gesamte Branche. Mit dem Gedanken, gemeinsam mehr erreichen zu können als alleine, engagiert sich Annette Gartner in der BDSV (Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen), dem größten Stahlrecycling-Verband Europas.

Im November 2018 wurde sie zur Vorsitzenden des Fachausschusses Digitalisierung gewählt. Dass Digitalisierung von hoher Bedeutung ist, zeigt das große Interesse an der Mitarbeit in diesem Ausschuss: Die buntgemischte Gruppe aus Branchenmitgliedern, Dienstleitern und Anbietern von Produkten für den Schrotthandel möchte sich schrittweise auf die Themen Datenschutzgrundverordnung und IT-Sicherheit, Digitalisierung der Wertschöpfungskette und digitale Plattformen für den Schrotthandel fokussieren.

Durch ihre leitende Rolle im Fachausschuss Digitalisierung ist Annette Gartner auch Mitglied im BDSV-Präsidium. *Petra Bantlin*

**Die BDSV ist ein bundesweit tätiger Wirtschaftsverband und vertritt die Interessen von deutschen bzw. in Deutschland tätigen Unternehmen, die in den Bereichen Stahlrecycling und weiteren Entsorgungsdienstleistungen tätig sind. Sie ist der größte Stahlrecycling-Verband in Europa. Im Mittelpunkt der Verbandsziele stehen die ökonomischen und ökologischen Rahmenbedingungen der Recyclingwirtschaft.**



Annette Gartner mit ihrem Stellvertreter Jens Tadick (links) und dem Präsidenten der BDSV, Andreas Schwenter

## Hilfstransport nach Armenien



Kurz vor Weihnachten hatten die Lageristen von Lager fünf einen etwas ungewöhnlichen Arbeitstag. Anstatt Bigbags und Tonnen zu verladen, hievte der Stapler Krankenhausbetten in den LKW. Insgesamt 100 elektrisch verstellbare Betten inklusive Bettkästen fasste der Transport nach Armenien. Knapp zwei Tage waren die Beteiligten mit

dem Ab- und Neubeladen beschäftigt, bevor sich die zwei befüllten Container auf die Reise machten.

Die Betten stammen aus der geschlossenen Paracelsus-Klinik in Karlsruhe und wurden an den Verein armenischer Mediziner in Deutschland e.V. gespendet. Günter Pilarsky, der den Verein in der Vergangenheit bereits mehrfach unterstützte, erklärte sich bereit, den Transport zu übernehmen. Nach sechs Wochen kamen die Betten an ihrem neuen Einsatzort an. Dort wurde die Ware auf zwei Krankenhäuser in Yerevan und Gyumri aufgeteilt. Ungefähr 40 Container mit Spenden gingen bisher nach Armenien.

„Im Namen der Mitglieder und des Vorstands möchte ich mich herzlich bedanken für die großartige Hilfe von CRONIMET und den persönlichen Einsatz aller Beteiligten“, erklärt Dr. Philippe Manuel, Vorstand des Vereins armenischer Mediziner in Deutschland.

Der Verein wurde 1990 von in Deutschland niedergelassenen Ärzten aus Armenien gegründet und zählt mittlerweile 200 Mitglieder aus verschiedenen medizinischen Bereichen. „Die Vereinsmitglieder nehmen seit der Gründung viel Arbeit auf sich. Alle Tätigkeiten erfolgen in der Freizeit und ehrenamtlich, sodass jeder gespendete Artikel oder Cent seinen Bestimmungsort erreicht“, ergänzt Dr. Manuel. Seit sich die politische Lage beruhigt hat, liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von Knowhow in Form von Ärzte-Praktika in Deutschland. *Tanja Schweizer*

## IT-Kennzahlen

Bei der Betreuung von 15 Standorten fallen bei der IT-Abteilung in Karlsruhe so einige Aufgaben an.



Es sind 15 Standorte weltweit angebunden. 5 davon kamen 2018 dazu.



653 E-Mail-Postfächer mit 55.252.296 E-Mails werden von der IT verwaltet.



Die IT pflegt 539 Mitarbeiter-User.



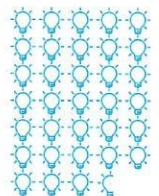
6.860.000 Spams und 18.400 Viren und Trojaner wurden allein 2018 geblockt.



460 Arbeitsplätze verwaltet die IT.  
226 PCs  
234 Laptops  
56 neue Plätze '18  
53 Umzüge '18



61.000 GB sind auf Festplatten gespeichert. Weitere 200.000 GB dienen als Backup



33.659 Tickets wurden 2018 von der IT bearbeitet.